

Nov. 01

Der SC Dombach „putzt“ Lindenholzhausen klar mit 4:1



Jubel beim SC Dombach: Albert Urban (Mitte) hat für sein Team getroffen.
Fotos: Hergenbahn

Limburg-Weilburg. Dombach verteidigte durch den klaren 4:1-Erfolg im Spitzenspiel gegen Lindenholzhausen die Tabellenführung. (ck).

KREISLIGA B-SÜD

SC Dombach – TuS Lindenholzhausen 4:1 (3:0). Zahlreiche Zuschauer wollten die Spitzenpartie sehen. Für die verdiente Führung der Gastgeber sorgte Urban mit seinem Treffer in der 27. Minute. Spielentscheidend wurde die 41. Minute, als es Lindenholzhausen nicht gelang, den Ball im Getümmel hinter die Torlinie zu bringen. Nur zwei Minuten später lochte wieder Urban nach einer Kopfballvorlage von Meurer zum 2:0 ein. Von diesem zweiten Treffer erholten sich die Gäste nicht mehr. Noch vor der Pause „köpften“ Willi Jäger zum 3:0-Pausenstand ein. Nach dem Sei-

tenwechsel kehrte in den Reihen der Gastgeber der Schlendrian ein, und die Gäste kamen etwas besser ins Spiel. Durch einen Foulelfmeter (55.) erhöhte Glasner auf 4:0. Auch nach dem Anschlusstreffer von T. Gabbin (72.) hatte der SCD die Partie fest in der Hand. Simon (D) gelang es, konsequent den Gäste-Torjäger Edel an die Kette zu legen. Lindenholzhausens Spielgestalter Jürgen Rempel konnte zwar einige Akzente setzen, doch insgesamt blieben seine Mannschaftskollegen zu harmlos. Dombach überzeugte durch eine geschlossene Mannschaftsleitung. In der 85. Minute sah Edel (L) nach einem Kinnhagen an Timmerevers (D) Rot. - Tore: 1:0 A. Urban (27.), 2:0 A. Urban (43.), 3:0 W. Jäger (45., Kopfball), 4:0 K. Glasner (55., Foulelfmeter), 4:1 T. Gabbin (72.). - Reserven: 0:4.

SV Erbach – DJK SG Limburg 1:1 (0:1). Am Ende konnten beide Seiten mit dem Ergebnis zufrieden sein. Das 0:1 durch Mostafa war ein

reines Zufallsprodukt. In einem recht schwachen Spiel gelang Schwarz in der 70. Minute der Ausgleich durch einen sehr glücklichen Treffer. - Tore: 0:1 Mostafa (40.), 1:1 Schwarz (70.). - Reserven: 2:1.

SV Münster – SC Ennerich 1:3 (1:0). Münster zeigte sich spielerisch in bester Laune und ging durch Simon in der 7. Minute in Führung. Weitere Chancen wurden teilweise kläglich vergeben. Nach der Pause erspielte sich Ennerich Vorteile und kam zum verdienten Ausgleich. Der SCE erhöhte weiter den Druck und gewann am Ende verdient mit 3:1. Münster hatte nichts mehr dagegen zu setzen. - Tore: 1:0 F. Simon (7.), 1:1 T. Groß (53.), 1:2 M. Lauer (72.), 1:3 T. Groß (85.). - Reserven: 3:2.

TuS Haintchen – Werschauer SV 0:2 (0:1). Was beide Seiten zeigten, war beinahe eine Zumutung. Das Spiel war völlig zerfahren und von großer Hektik gezeichnet. Durch ein Geschenk der Gastgeber konnten die Gäste durch Hörle in der 39. Minute in Führung gehen. Auch nach dem Seitenwechsel war von einem druckvollen Spiel Haintchens nichts zu sehen. Lediglich eine Chance verbuchte der TuS auf seinem Konto. - Tore: 0:1 Hörle (39.), 0:2 Hörle (83.). - Reserven: 0:3.

SG Blessenbach – FSV Runkel 2:6 (1:3). Im ersten Abschnitt versiebten die SG zahlreiche Chancen. Runkel machte aus drei Möglichkeiten drei Treffer. Auch nach dem Seitenwechsel nutzte Runkel die erste Chance gleich zum zwischenzeitlichen 1:4. Doch nun drehte Blessenbach auf und erkämpfte sich den Anschlusstreffer zum 2:4. Doch Hofmann setzte mit seinen beiden Treffern den Hoffnungen auf einen Ausgleich ein Ende. - Tore: 0:1 Gertz (12.), 1:1 Biermas (25.), 1:2 Green (36.), 1:3 Radziyewski (44., Foulelfmeter), 1:4 Gertz (46.), 2:4 Biermas (70.), 2:5 Hofmann (81.), 2:6 Hof-

mann (87.). - Reserven: 6:2.

TuS Staffel – TSV Steeden 12:0 (6:0). Die Partie wurde von Beginn an durch eine konzentriert aufspielende Heimelf geprägt. Nach dem Seitenwechsel durften einige Akteure der Reserve ihr Können in den Reihen von Staffel unter Beweis stellen. Der TSV zeigte eine faire Spielart. - Tore: 1:0 Roos (5.), 2:0 Heberling (6.), 3:0 Bendel (12.), 4:0 Heberling (18.), 5:0 Rücker (20.), 6:0 Roos (32.), 7:0 Lazzaro (65.), 8:0 Rücker (72.), 9:0 Biener (79., Foulelfmeter), 10:0 W. Tautz (81.), 11:0 W. Tautz (85.), 12:0 Heberling (87.).

TuS Mensfelden – TuS Neesbach 1:2 (0:1). Über einen Zeitraum von etwa 70 Minuten gaben die Gäste den Ton an. Neben den beiden Treffern von Schmidt und S. Rumpf wurden noch zahlreiche Chancen vergeben. In der Schlussphase gelang M. Schöttl durch einen Foulelfmeter der Anschlusstreffer. - Tore: 0:1 Schmidt (33.), 0:2 S. Rumpf

(55.), 1:2 M. Schöttl (80., Foulelfm.).
TuS Linter – SG Schadeck/Hofen/Eschenau 1:0 (1:0) Trotz zahlreicher Verletzter bestimmte die Heimelf von Beginn an das Geschehen. Für den Führungstreffer in der 12. Minute sorgte Schubert. Die Kombinierten verbuchten während der gesamten 90 Minuten keine einzige zwingende Tormöglichkeit. Das Ergebnis von 1:0 entsprach nicht dem Spielverlauf. Eigentlich hätte die Partie mit 3:0 oder 4:0 enden müssen. - Tor: 1:0 Schubert (12.). - Reserven: 5:3.

SV Nauheim – SV Bad Camberg 4:1 (3:0). Nach 13 Minuten beim Stande von 3:0 durfte eine gewisse Gelassenheit in die Nauheimer Akteure einzug nehmen. Auf dieser ruhten sich die Gastgeber auch bis nach der Pause aus. Camberg kam jetzt etwas besser ins Spiel, doch mit dem 4:0 durch Amato in der 72. Minute war endgültig alles klar. - Tore: 1:0 Amato (7.), 2:0 Wollmann (8.), 3:0 Sehr (13.), 4:0 Amato (72.), 4:1 Miskovcik (75.).



Der Dombacher Frank Timmerevers (vorne) wird von Tobias Dietz (Lindenholzhausen) bedrängt.